



Auch der Herbst hat seine schönen Tage.

Foto: BilderBox.com

KVB amtliches

Ergebnis der Wahl zur Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns – Körperschaft des öffentlichen Rechts – vom 16. bis 28. September 2004

Das Ergebnis der Wahl der Vertreter zur Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns wird in diesem Heft 10/2004 des *Bayerischen Ärzteblattes* bekannt gegeben.

Das Wahlergebnis ist in der Heftmitte als Sonderbeilage enthalten. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit verwiesen.

München, im Oktober 2004

Dr. Helmut Göppel, Landeswahlleiter

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie diese aktuelle Oktober-Ausgabe des *Bayerischen Ärzteblattes* in Händen halten, wird der 58. Bayerische Ärztetag in Memmingen gelaufen sein. Ob er spannend und wirkungsvoll war, wird wesentlich von den Beratungen, Diskussionen, Entschließungsanträgen und Beschlüssen der 180 Delegierten des Bayerischen Ärzteparlamentes abhängen. Traditionell werden wir unsere Berichterstattung darauf im nächsten Heft konzentrieren.

Spannend wird auf jeden Fall die bevorstehende Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB), die am 16. Oktober im Ärztehaus Bayern stattfindet, sein, stehen doch die Wahl des Vorsitzenden der Vertreterversammlung, die Wahl des neuen KVB-Vorstandes sowie die Wahl der bayerischen Vertreter der Ärzte für die Mitgliederversammlung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung an. Dazu veröffentlichen wir im Mittelteil dieses Heftes die in der Wahl vom 16. bis 28. September gewählten Mitglieder der Vertreterversammlung der KVB.

Wieder einmal greifen wir im *Ärzteblatt* ein aktuelles, in der Öffentlichkeit heftig diskutiertes Thema auf: Es geht um den Bluthochdruck. „Volkskrankheit Hypertonie – Deutschland ist Europameister“ heißt der Titel zum Beitrag, den Dr. Johannes Jacobi und Professor Dr. Roland E. Schmieder geschrieben haben. Bei richtiger Beantwortung der Fragen können Sie zwei Fortbildungspunkte für Ihr „Freiwilliges Fortbildungszertifikat“ erwerben.

Sozusagen als Blick „über den Zaun“ berichten wir über den Besuch einer Delegation des Chinesischen Gesundheitsministeriums und bringen ein Interview des Konsuls der Volksrepublik China, Liu Chang, zur Reisewelle aus dem Reich der Mitte.

Wir hoffen, mit diesem breiten Themenspektrum wieder Ihr Leseinteresse geweckt zu haben.

Herzlichst
Ihre

Dagmar Nedbal
verantwortliche Redakteurin



Vor 50 Jahren. Das Bayerische *Ärzteblatt* vom Oktober 1954 Passau als Kongreßstadt des 8. Bayerischen Ärztetages - Hans Karl Moritz macht einen kleinen Rückblick in die Geschichte. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Bayerischen Ärztegesetzes** wird allen Ärzten im Abdruck bekannt gegeben, um Mißverständnisse oder Unklarheiten zu vermeiden. **Grundsätzliches zu den Reformvorschlägen der freigeistigen Berufe** weiß Dr. Dr. von Gugel zu berichten. **Ratschläge zur Früherkennung und Frühbehandlung des kindlichen Rheumatismus** geben die Mitglieder des Ausschusses „Mutter und Kind“ und „Gesellschaft für Volksgesundheit in Bayern e. V.“. **Mitteilungen** – Ärzte in den Landtag! Aufnahme in die Städtischen Krankenhäuser. Mieten für Praxisräume. Über Fragen der medizinischen Dokumentation. Unlautere Werbemethoden. Nachprüfung der Samuels'schen Krebstherapie. Der „Glaube an den

Apparat“ **Amtliches** – Stellenausschreibung für die Staatlichen Gesundheitsämter. Landesausschuss der Bayerischen Ärzteversorgung. Richtlinien für die Anwendung von Betäubungsmitteln in der ärztlichen Praxis.